Wie der Faust entstand

Urkunde, Sage und Dichtung

herausgegeben von Dr. Rudolf Frank

Preis schön gebunden 4.— Mark

Dies neue Werk von Rudolf Frank führt besser als jeder Kommentar zum Verständnis von Goethes Lebensdichtung. In ihm spiegelt sich der Glaube und Aberglaube, ja das ganze Geistesleben des Mittelalters. Das Buch zeigt uns die Geistesstrassen, auf denen Faustidee und Faustgedanken zu Goethe kamen, und weiter, wie sich's in ihm und um ihn zum Faust zusammenballte. Es zeigt den Anteil vergangener Kultur-Epochen und fremder Völker an dem grössten Dichterwerk der Deutschen. Wir sehen Goethe selbst am Faust arbeiten, Stein auf Stein zum Riesenbau aufschichten, leben seinen dichterischen Drang und sein Ermatten mit und erkennen Schillers unermüdliche Ermunterung. — Zum zweiten Teil des Faust bringt das Buch die Erläuterungen des Berufensten von allen: Goethes selbst.

Wer das Buch gelesen hat, versteht den Faust!

Ⓩ 2 Probeexempl. mit 40%, Partie 7/6 mit 33⅓% Ⓩ

Verlag Neues Leben Wilhelm Borngräber
Berlin